



INHALT

ARBEITSKALENDER

Arbeiten im Mai: Im Wonnemonat Mai – faszinierende Entwicklung der Bienenvölker

6
6

RENÉ STUCKI, FRILTSCHEN (stucki.honig@bluewin.ch)

Nun herrscht steter Bienenflug, viele Bienen machen an der Bienenhauswand kurz Pause, wenn sie schwer beladen vom Sammelflug heimkehren. Mit einem verklärten Lächeln im Gesicht stehen mein Vater Kurt und ich vor dem Bienenhaus oder vor den Magazinbeuten.

AUS DER BIENEN-HAUSAPOTHEKE

Weiselfuttersaft oder Lebenselixier für Königinnen – Gelée royale

11
11

TATJANA BALZANI DIRREN (t.balzani@apitherapie.ch) PRÄSIDENTIN SCHWEIZERISCHER APITHERAPIE VEREIN SAV (SEKTION DEUTSCHSCHWEIZ)

Wie sich aus einem identischen Ei anstelle einer normalen Arbeitsbiene eine Königin entwickelt.

PRAXIS

Positive Entwicklung der Bienengesundheit 2020

12
12

ANJA EBENER, GESCHÄFTSLEITERIN APISERVICE GMBH/BIENENGESUNDHEITSDIENST (BGD), (anja.ebener@apiservice.ch)

Die Gesundheit der Honigbienenvölker hat sich in der Schweiz und in Liechtenstein auch 2020 leicht verbessert. Die Anzahl der Sauerbrut-Seuchenmeldungen ist tendenziell rückläufig, aber immer noch auf einem deutlich höheren Niveau als in den 1990er-Jahren, jene zur Faulbrut bleiben auf niedrigem Niveau stabil. Die Winterverluste 2019/20 liegen leicht unter dem Durchschnitt der letzten Jahre. Die Varroa ist weiterhin die grösste Herausforderung für Imkerinnen und Imker. Jede/r Zehnte hat zudem die Symptome vom Bienen-Paralyse-Virus festgestellt. Die Asiatische Hornisse ist in der Schweiz angekommen, hat die Bienen hierzulande aber noch nicht bedroht. Die Anzahl Vergiftungsfälle und Verdachte ist etwa gleichgeblieben, wobei die Dunkelziffer gross ist.

Der Umgang mit Königinnen im Jahresverlauf

15

RAPHAEL GIOSSI, REGIONALBERATER NORDWESTSCHWEIZ, BIENENGESUNDHEITSDIENST (BGD), (raphael.giossi@apiservice.ch)

Die Völkerbeurteilung und die dabei mögliche Selektion betrifft nicht nur Züchter und Königinnenvermehrter, sondern ist in Zusammenhang mit der Bienengesundheit für jeden Imker wichtig. Letztendlich ist es eine vorbeugende Massnahme, um ausschliesslich gesunde und starke Völker (Wirtschafts- und Jungvölker) auf dem Bienenstand zu halten. Gesunde und vitale Bienenvölker benötigen neben einem optimalen Standort vor allem gesunde und vitale Königinnen.

EINMALEINS DER HONIGBIENE

Kartiertes Gebiet: Wie Bienen sich die Gegend einprägen und Leuchttürme aus Duft errichten

19
19

JÜRGEN TAUTZ, WÜRZBURG, DEUTSCHLAND (tautz@biozentrum.uni-wuerzburg.de) UND TOBIAS HÜLSWITT, LEIPZIG, DEUTSCHLAND

Im Werk von Jürgen Tautz und Tobias Hüls Witt «Das Einmaleins der Honigbiene» geben die Autoren Antwort auf sechszwanzig aktuelle Fragen. Diese werden kurz und kompakt, anschaulich und spannend erzählt. Im nachstehenden Beitrag erfahren Sie, welche Orientierungstechniken der Biene helfen, zu einer ergiebigen Quelle zurückzufinden. Ein Buch für alle, die mitreden und sich in kurzer Zeit wichtiges Wissen zur Honigbiene aneignen möchten. Die Schweizerische Bienen-Zeitung hat mit dem Springer-Verlag, Berlin, sowie den beiden Autoren Jürgen Tautz und Tobias Hüls Witt vereinbaren können, als Serie einige Kapitel aus dem Werk zu publizieren. Die Erstauflage ist bereits vergriffen. Es liegt nun aber ein unveränderter Nachdruck, allerdings als Softcover, vor.

FORSCHUNG

Bienen mit mangelhafter Nahrung reagieren sensibler auf ein Pflanzenschutzmittel

20
20

ANINA KNAUER (anina.knauer@agroscope.admin.ch) UND MATTHIAS ALBRECHT (matthias.albrecht@agroscope.admin.ch)

Der Verlust von Blühangebot und der übermässige Einsatz von Pflanzenschutzmitteln stehen im Verdacht, die Hauptursachen für den Rückgang von Bienenarten zu sein. In einem Forschungsversuch mit der Roten Mauerbiene (*Osmia bicornis*) wurde von Agroscope untersucht, ob ein optimales Blühangebot die negativen Auswirkungen von Pflanzenschutzmitteln auf Bienen verringern kann.



FOTO: FRANZ-XAVER DILLIER

Die Löwenzahnblüten sind eine wichtige Frühjahrstracht..

IMKERN MIT HERZ UND HIRN

Ein Volk aus einer Wabe

24
24

PIA AUMEIER, BOCHUM (DEUTSCHLAND) (info@piaaumeier.de)

Bienen machen süchtig. Mit nur zwei Völkern und drei Schwärmen startete ich vor einem Vierteljahrhundert. Imkerin werden wollte ich nie, sondern nur meine Versuchsvölker besser verstehen.

TRACHTPFLANZEN

Die Korallen-Ölweide mit dem Tausendundeine-Nacht-Duft

30
30

FRIEDRIKE RICKENBACH, ZÜRICH (rike.rickenbach@weltderbienen.ch)

Die Korallen-Ölweide (*Elaeagnus umbellata*) wird ebenfalls als Herbst-, Schirm- oder Doldige Ölweide, aber auch als Amerikanischer Sanddorn bezeichnet. Wie so oft war es im Tessin, sogar auf dem eigenen Grundstück, wo ich auf diese Pflanze aufmerksam wurde.

FORUM

Pestizidinitiativen – Bienen sind betroffen

33
33

NINO ZUBLER, APISUISSE, UND REDAKTION SCHWEIZERISCHE BIENEN-ZEITUNG (redaktion@bienenzeitung.ch)

Am 13. Juni 2021 befindet das Schweizer Stimmvolk über zwei Initiativen, die den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln einschränken wollen. Im Vorfeld der Abstimmung hat die Schweizerische Bienen-Zeitung zwei Forscher zum Zusammenhang zwischen der Bienengesundheit und dem Einsatz von Pflanzenschutzmittel befragt sowie der Pro- und Contra-Seite beider Initiativen in einem Interview auf den Zahn gefühlt. Ebenso bringt der Zentralvorstand BienenSchweiz seine Sichtweise ein.

Apinella – das Früherkennungsprogramm für den Kleinen Beutenkäfer

38

RUTH HAUSER, BUNDESAMT FÜR LEBENSMITTELSICHERHEIT UND VETERINÄRWESSEN BLV, BERN

Apinella, das Früherkennungsprogramm für den Kleinen Beutenkäfer, hat zum Ziel, eine Einschleppung des Kleinen Beutenkäfers (*Aethina tumida*) in die Schweiz frühzeitig zu erkennen. Mit Apinella werden die Imkerinnen und Imker zudem auf den Kleinen Beutenkäfer sensibilisiert und in Kontrolle, Bestimmung und allfälliger Bekämpfung geschult. Im Weiteren wird das diagnostische Fachwissen für *Aethina tumida* in der Schweiz gestärkt. Mit Apinella konnte seit 2015 jährlich gezeigt werden, dass die Schweiz frei vom Kleinen Beutenkäfer ist.

AFI-Tagung 2020 in Bayern: Chronische Bienenparalyse und Varroa beschäftigten die Teilnehmenden

40

JOHANN FISCHER, STAATLICHER FACHBERATER FÜR BIENZUCHT IN SCHWABEN, KAUFBEUREN (Johann.Fischer@lwg.bayern.de)

Die Tagung der Arbeitsgemeinschaft der deutschsprachigen Fachberater fand im Jahr 2020 unter erschwerten Bedingungen statt. Die ursprüngliche Planung musste geändert und der Corona-Situation angepasst werden. Sie fand unter Mitwirkung des Imkereiteams der Triesdorfer Tierhaltungsschule im Altmühlsee-Informationszentrum in Muhr am See, Mittelfranken, statt.

APISTISCHER MONATSBERICHT

Apistische Beobachtungen: 11. März – 10. April 2021

43
43

RENÉ ZUMSTEG (zumsteg33@bluewin.ch)

Kurzberichte aus den Beobachtungsstationen

44

RENÉ ZUMSTEG (zumsteg33@bluewin.ch)